Handbuch
Manual
Manuel

D GB F I E

YAKUMO®

Yakumo TFT 17 SL
Flachbildschirm

INHALTSVERZEICHNIS

Zu beachtende Sicherheitsvorkehrungen

Kapitel 1 Einleitung

1.1 Merkmale 1

1.2 Prüfliste 1

Kapitel 2 Installierung

2.1 Den Monitor an einen PC anschließen 2

Kapitel 3 Monitor-Übersicht

3.1 Übersicht Gerätevorderseite 3

3.2 Übersicht Geräterückseite 3

Kapitel 4 Inbetriebnahme

4.1 Ein-/Ausschalttaste(ON/OFF) 4

4.2 Betriebsanzeige 4

4.3 Lautstärke 4

4.4 Menümerkmale 4

4.5 OSD-Menü 5

4.6 Tabelle der voreingestellten Zeitsteuerungsmodi.....7

Kapitel 5 Technische Angaben

5.1 Zuordnung der Stifte des Signalanschlußsteckers.....8

5.2 Fehlersuch.....9

DEUTSCH

ZU BEACHTENDE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

1. Sämtliche Anleitungen durchlesen.
2. Vor dem Reinigen des Monitor muß dieser vom Stromnetz abgetrennt werden. Zum Reinigen keine Flüssig- oder Aerosolreiniger verwenden. Zum Sauberwischen des Gerätes verwenden Sie einen leicht befeuchteten Lappen.
3. Der Monitor darf nicht in der Nähe von Wasser, beispielsweise in der Nähe einer Badewanne, eines Spülbeckens oder eines Waschbeckens, in einem feuchten Untergeschoß oder in der Nähe eines Schwimmbades usw., betrieben werden.
4. Den Monitor nicht auf einen unstabilen oder wackeligen Wagen, Gestell oder Tisch stellen. Ein Hinunterfallen des Monitors kann Verletzungen oder schwere Schäden des Geräts verursachen. Nur ein Wagen oder ein Gestell für den Monitor verwenden, das vom Hersteller zugelassen oder zusammen mit dem Monitor verkauft worden ist. Falls der Monitor auf ein Wandgestell oder auf ein Regal installiert wird, müssen die vom Hersteller zugelassenen Zubehörteile für die Montage gebraucht und die einschlägige Anleitung befolgt werden.
5. Die Schlitze und Öffnungen auf der Rück- und Unterseite des Gehäuses dienen zur Ventilation. Um einen zuverlässigen Betrieb des Monitors zu gewährleisten und um eine Überhitzung dieses Geräts zu vermeiden dürfen diese Öffnungen nicht abgedeckt und müssen stets freigehalten werden. Den Monitor nicht auf ein Bett, Sofa, Teppich oder auf andere ähnliche weiche Oberflächen hinstellen. Den Monitor nicht in der Nähe oder auf einen Heizkörper oder eine Heizung stellen. Der Monitor darf ebenfalls nicht auf ein Bücherregal gestellt werden, wenn keine angemessene Luftzirkulation um das Gerät sichergestellt werden kann.
6. Keine Gegenstände auf das Netzkabel stellen oder legen. Stellen Sie den Monitor nicht so hin, daß andere Personen über dieses Netzkabel treten oder stolpern können.
7. Niemals Gegenstände irgendeiner Art durch die Schlitze und Öffnungen ins Innere des Monitors einschieben, da diese mit sich denen darin befindlichen und unter Hochspannung stehenden Bauteilen in Berührung kommen können und dies zu einem Kurzschluß führen kann, was einen Brand oder elektrische Schläge verursachen kann. Niemals Flüssigkeiten über oder in den Monitor verschütten.
8. Versuchen Sie nicht, den Monitor selbst zu reparieren oder zu warten, da Sie sich durch ein Öffnen oder Entfernen des Gehäuses gefährlichen Spannungen und anderen Risiken aussetzen. Überlassen Sie grundsätzlich sämtliche Wartungs- und Reparaturarbeiten geschultem Fachpersonal.
9. Der Monitor muß unter den folgenden Bedingungen umgehend vom Stromnetz abgetrennt und durch einen qualifizierten Techniker überprüft werden:
    a. Bei einer Beschädigung oder einem Ausfransen des Netzkabels oder des Netzsteckers.
    b. Falls Flüssigkeiten über oder in den Monitor verschüttet wurden.
    c. Falls der Monitor Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt wurde.
    d. Falls der Monitor heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt wurde.
    e. Bei einer deutlichen Abmormalität des Betriebs, was eine Überprüfung notwendig macht.

Kapitel 1
Einleitung

1.1 Merkmale

- ☑ Multiscanning bei einer Horizontalfrequenz von 30-60kHz(15"), 30-80kHz(17") sowie einer Vertikalfrequenz von 60 Hz bis 75 Hz.
- ☑ Auf Mikroprozessorbasis mit OSD (Menü auf dem Schirm).
- ☑ Kompatibilität mit Standard IBM VGA, erweiterter VGA-Norm, Super-VGA-Norm, IBM XGA-Modi sowie mit den Normen betr. VESA-Auflösung.
- ☑ Anschlußmöglichkeit an universelle Stromquellen.
- ☑ Entspricht den Richtlinien des TCO 99.
- ☑ Kompatibilität mit Microsoft Windows 9x/2000 sowie VESA-Anzeigedatenkanal (DDC) 1/2B.

1.2 Prüfliste

Stellen Sie bitte sicher, daß die folgenden Artikel zusammen mit dem LCD-Farbmonitor in der Verpackung vorhanden sind.

- ☑ Der Monitor
- ☑ WS-Adapter
- ☑ WS-Netzkabel
- ☑ Signalkabel
- ☑ Audiokabel

Fehlt einer der oben aufgeführten Artikel, wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Händler oder an den Kundendienst.

Hinweis:

Bewahren Sie die Originalverpackung bitte gut auf für den Fall, daß Sie den Monitor in Zukunft für die Wartung oder Reparatur rückversenden müssen.

DEUTSCH

Installierung

2.1 Den Monitor an einen PC anschließen

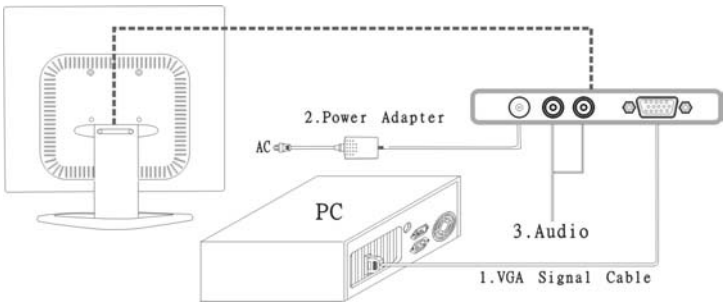
1 Den PC ausschalten und das Netzkabel abtrennen.

2 Das Signalkabel an den Videoanschluß auf der Rückseite des PCs anschließen.

3 Das Netzkabel des Monitors an den GS-Adapter und dann diesen GS-Adapter an die GS-Netzanschlußstelle auf der Rückseite des Monitors anschließen. Verwenden Sie dafür nur den mitgelieferten Adapter.

4 Das Netzkabel des PCs und des Monitors an eine Netzsteckdose in der Nähe anschließen.

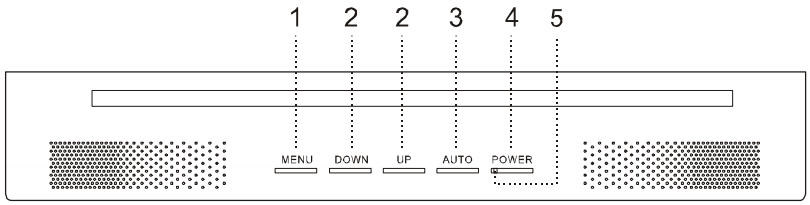
5 Den PC und den Monitor einschalten. Erscheint ein Bild auf dem Bildschirm des Monitors, wurde der Monitor richtig installiert und angeschlossen. Überprüfen Sie sämtliche Anschlüsse, wenn kein Bild erscheint.



Anschließen des Monitors an den PC und ans Stromnetz

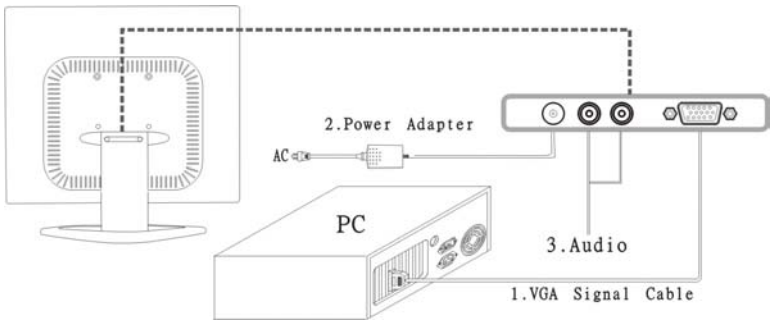
Kapitel 3
Monitor-Übersicht

3.1 Übersicht Gerätevorderseite



1. Menütaste
2. Wähltaste
3. Auto-Taste
4. Netztaste
5. Betriebsanzeige

3.2 Übersicht Geräterückseite



1. Signalkabel
2. Netzanschlußbuchse
3. Audio-Eingangsanschluß

DEUTSCH

BETRIEB – Merkmale für den Direktzugriff

4.1 Ein-/Ausschaittaste (ON/OFF)

Zum Ein- und Ausschalten des Bildschirms dient der Ein-/Ausschalter .
Der Ein-/Ausschalter trennt das Gerät nicht von der Netzspannung. Zur vollständigen Trennung von der Netzspannung müssen Sie den Netzstecker ziehen.

4.2 Betriebsanzeige

Während dem Normalbetrieb des Monitors leuchtet diese Betriebsanzeigediode blaue. Im Energiesparmodus leuchtet die Anzeigediode orange und blinkt. Die Anzeigediode leuchtet orange, wenn der Monitor ausgeschaltet ist.

4.3 Lautstärke

Mit dieser Funktion wird die Lautstärke erhöht, bzw. reduziert.

Wichtige Informationen über Audioplayback

Um optimale stichhaltige Qualität von den Monitorlautsprechern zu erzielen, sollte das Audiokabel an die Linie-Heraus Einfaßung (Kopfhörereinfaßung) des Computers angeschlossen werden.
Wenn Sie das Audiokabel an die Lautsprecher-Heraus Einfaßung (soundcard) des Computers anschließen, stellen Sie bitte die Ausgabe unter Windows ein, um sich zwischen 20% ~ 40% des Maximalwerts zu erstrecken, um optimale stichhaltige Qualität zu erzielen

DEUTSCH

4.4 Menümerkmale

Mit Hilfe des Menüs auf dem Schirm (OSD) können die nachstehenden Merkmale aufgerufen und aktiviert werden. Nach dem Einstellen eines Merkmals kann das Menü durch Drücken der Beenden-Taste verlassen werden.
Zum Auswählen und Einstellen der Hauptfunktionen mit Hilfe des Menüs auf dem Schirm (OSD) gehen Sie wie folgt vor.
FASE 1: Drücken Sie die Taste MENU, um das OSD-Menü aufzurufen.
Am Bildschirm erscheint das Hauptmenü mit Symbolen für die Einstellfunktionen.
FASE 2: Markieren Sie gegebenenfalls mit der Taste DOWN oder UP ein anderes Symbol.
FASE 3: Drücken Sie die Taste MENU, um das markierte Symbol zu aktivieren.
FASE 4: Nehmen Sie mit der Taste DOWN oder UP die gewünschte Einstellung vor.
FASE 5: Wählen Sie das Symbol EXIT, um das OSD-Menü auszuschalten.
FASE 6: Für weitere Einstellungen befolgen Sie die Schritte 2 bis 5.
Alle Änderungen werden sofort gespeichert.

4.5 OSD-menü

1. Hauptmenü

Im OSD-Hauptmenü finden Sie eine Übersicht über die Auswahl an zur Verfügung stehenden Funktionen. Zum Einstellen des Bildes auf dem Schirm drücken Sie die Menütaste und lassen sie wieder los.

2. Helligkeit:

Zum Einstellen der gesamten Helligkeit des Bildes sowie des Hintergrundes.

3. Kontrast:

Zum Einstellen des Bildkontrasts im Verhältnis zum Hintergrund.

4. H. Position:

Zum Bewegen des Bildes nach links oder rechts.

5. V. Position:

Zum Bewegen des Bildes nach oben oder unten.

6. Grösse:

Zum Vergrößern oder Verkleinern der BildBreite.

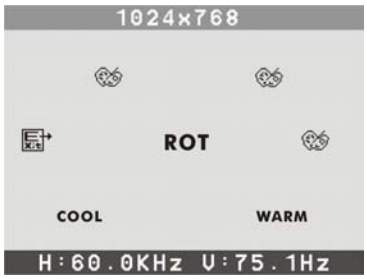
7. Phase:

Zum Verbessern der Schärfe sowie der Stabilität des Bildes.

8. Farben auswahl:

Menü zum Auswählen der Farbe.

DEUTSCH



Benutzerdefinierter Modus

Benutzerdefinierte Farbe: Hier können Sie die gewünschte Farbintensität selbst einstellen. Zum Verstärken oder Abschwächen des Rot-, Grün- und Blauchstiches je nach der ausgewählten Farbe.

COOL

Mit diesem Regler wird die Farbtemperatur des Bildes auf dem Schirm eingestellt. Diese Funktion wurde werkseitig voreingestellt und kann nicht abgeändert werden. Das Bild erscheint bläulicher und heller.

WARM

Das Bild erscheint rötlicher und papierweißer.

DEUTSCH

9. Automatisch:

Zum automatischen Einstellen des Anzeigemodus' auf seine nach der VGA-Einstellung größtmöglich einstellbaren Funtkion, falls das angezeigte Bild weiter eingestellt werden muß.

10. Rücksetzen:

Zum Wiederherstellen der werkseitig vorgenommenen Voreinstellung der gegenwärtig markierten Funktion. Zum Ausführen dieser Funktion muß der Benutzer den werkseitig voreingestellten Videomodus anwenden.

11. Sprache:

Hier können Sie eine der sieben zur Verfügung stehenden Sprachen auswählen.

12. OSD

Hiermit können Sie bestimmen, wo das Menü auf dem Schirm (OSD) erscheinen soll.

H. Position:

Zum Verschieben des OSD-Menüs horizontal nach links oder rechts.

V. Position:

Zum Verschieben des OSD-Menüs vertikal nach oben oder unten.

Beenden:

Zum Verlassen des Submenüs.

4.6 Tabelle der voreingestellten Zeitsteuerungsmodi

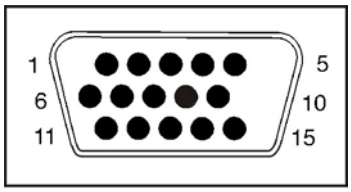
Num.	Auflösungsvermögen	Horizontal	Vertikal
1	720 × 400	31,47 kHz	70 Hz
2	640 × 480	31,47 kHz	60 Hz
3	640 × 480	37,86 kHz	72,8 Hz
4	640 × 480	37,5 kHz	75 Hz
5	800 × 600	37,88 kHz	60,3 Hz
6	800 × 600	48,08 kHz	72,2 Hz
7	800 × 600	46,87 kHz	75 Hz
8	1024 × 768	48,36 kHz	60 Hz
9	1024 × 768	56,48 kHz	70,1 Hz
10	1024 × 768	60,02 kHz	75 Hz
11	1280 × 1024	63.98 kHz	60.02 Hz
12	1280 × 1024	80.0 kHz	75 Hz

15":Einzelteil:1-10; 17" Einzelteil1-12

Kapitel 5
Technische Angaben

5.1 Zuordnung der Stifte des Signalanschlußsteckers

STIFT	Signal (D-Sub)	STIFT	Signal (D-Sub)
1	Rot	9	5 VDC
2	Grün	10	Erdanschluß
3	Blau	11	Erdanschluß
4	Erdanschluß	12	SDA (für DDC)
5	Selbsttest	13	Horiz. Synchr.
6	Erdanschluß, rot	14	Vertik. Synchr.
7	Erdanschluß, grün	15	SCL (für DDC)
8	Erdanschluß, blau		



Signalanschlußstecker

DEUTSCH

5.2 Fehlersuche

Prüfen Sie beim Auftreten einer Störung den Monitor bitte wie nachstehend beschrieben nach, bevor Sie sich an den Kundendienst oder Händler wenden, da Sie möglicherweise solche Störungen selbst beheben können. Läßt sich die Störung trotzdem nicht beheben, setzen Sie sich mit dem Händler, bei welchem Sie diesen LCD-Monitor gekauft haben, in Verbindung.

Kein Bild erscheint auf dem Schirm

- Das Netzkabel muß fest am Monitor, am Adapter und an der Netzsteckdose angeschlossen sein.
- Den Anschluß des Signalkabels zwischen dem Monitor und dem PC nachprüfen.
- Die Helligkeit und den Kontrast mit den entsprechenden Reglern einstellen.
- Der Monitor ist im Energiesparmodus.

Zu großes oder zu kleines Bild auf dem Schirm

- Mit den OSD-Reglern das Bild entsprechend einstellen.

Verzerrte Farben

- Wurde das Signalkabel richtig angeschlossen?
- Mit den OSD-Reglern die Farbe entsprechend einstellen.

Das Bild ist zu hell oder zu dunkel

- Mit dem OSD-Regler die Helligkeit bzw. den Kontrast einstellen.

Keine oder nur schwache Tonausgabe

- Prüfen Sie den Anschluß des Audiokabels.
- Stellen Sie sicher, daß das PC-Soundprogramm funktioniert.
- Die Lautstärke bei der Tonausgabeneinstellung, die Soundkarte oder die Lautstärke Ihres PCs entsprechend einstellen.
- Stellen Sie die Lautstärke mit den Reglertasten auf dem Monitor ein.